

Björn Steiger Stiftung gGmbH · Max-Eyth-Straße 7 · 71364 Winnenden

Universitätsstadt Tübingen  
Lukas Haderlein  
Schmiedtorstr. 4  
72070 Tübingen

Ihr Ansprechpartner:  
Christian Lang  
T +49 7195-30 55-0  
E c.lang@steiger-stiftung.de

Winnenden, 10. November 2024

**Angebot-Nr. 11-01 Notrufstandsäulen  
Stadtprojekt Tübingen (Stadt Tübingen/BSS/DLRG)**

Pos.	Beschreibung	Anzahl	Preis zzgl. MwSt.
1	ECT-S1-2023 LTE/GSM Notrufsäule (10-Watt oder externe Stromversorgung), wartungsarm	3 Stk.	€ 20.700,00
2	Bodenanker für ECT-S1-2022 Stahlrohr 600 x 100 x 100 mm mit Aufnahmeplatte	3 Stk.	€ 420,00
3	Aufstellung, Erstinstallation, Konfiguration Basisstandortüberprüfung und Inbetriebnahme	3 Stk.	€ 900,00
	abzgl. Nachlass gem. Vereinbarung	-	€ 1.450,00
4	<i>ECT-S1-2023 / LTE/GSM Notrufsäule Initiative Sicherheit an öffentlichen Gewässern</i>	12 Stk.	€ 0,00
	<b>Summe</b>		<b>€ 20.570,00</b>

zzgl. Service-./Wartungsvereinbarung (Wartung, IT-Infrastruktur/  
Firmwareupdates und Mobilfunkanbindung  
für Sprache und Daten) pauschal für 15 Stk. € 6.800,00 pro Jahr

Gegenständliches Angebot ist gültig bis einschließlich 06.12.24.

## Erläuterungen:

### *Zu Pos. 1*

Erdkabelunabhängiges, autark solarstromversorgtes (alternative extern stromversorgtes) und wartungsarmes Notrufsystem in einem V4A-Edelstahlgehäuse.

### *Zu Pos. 2*

Die Verankerung der Notrufsäulen kann entweder über einen Bodenanker (Vierkantrohr mit Montageplatte) per Verschraubung innerhalb des Gehäuses oder über einen eingebrachten Klebedübel erfolgen. Seitens der Stadt muss demnach sichergestellt werden, dass entweder der Bodenanker (Vierkantstahlrohr) in einem kleinen Betonfundament (400x400x600 mm) eingelassen oder in bereits befestigtem Untergrund (z.B. Straßenbelag) ein M16 Klebedübel eingebracht wird.

### *Zu Pos. 3*

Die Aufstellung und Inbetriebnahme (inklusive Programmierung der Zielrufnummer – i.d.R. 112 – und eines Funktionstests) erfolgt durch unsere Techniker. Die Zielrufnummer kann grds. jederzeit per Fernzugriff geändert werden.

### *Zu Pos. Wartungsvereinbarung*

Die Wartungsvereinbarung beinhaltet ggf. notwendige Wartungen, Mobilfunkanbindung inkl. SIM-Karte und die zugehörigen Gebühren für Telefonie und Daten in normalem Umfang. Weiter die Nutzung unserer IT- und Serverinfrastruktur für die i.d.R. täglichen Statusmeldungen durch das Elektronikmodul. Des Weiteren beinhaltet unser Service etwaige Änderungen an der Konfiguration der jeweiligen Notrufsäule sowie Updates der Firmware. Nicht inkludiert sind umfangreichere Instandsetzungen nach Vandalismus.

Unsere Notrufsäulen in der ebenfalls angebotenen autarken LTE/Mobilfunkversion setzen grds. einen - aufgrund der Solarstromversorgung - nicht beschatteten Standort und zumindest minimale Mobilfunknetzabdeckung (Telekom-, Vodafone-, oder O2-Netz) voraus.

Lieferung bzw. Inbetriebnahme: innerhalb 2-4 Wochen

Zahlung: innerhalb 4 Wochen nach Lieferung

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christian Lang